

Devisenswap

Ihr Instrument, um Ihr Cash-Management effizient und flexibel zu regeln.

Kurzbeschreibung

Ein Devisenswap ist ein Finanzinstrument, das zwei Transaktionen miteinander verbindet. Beim klassischen Devisenswap wird ein Kassageschäft mit einem Termingeschäft kombiniert, wodurch Sie bereits fixierte Devisentermingeschäfte flexibel verkürzen oder verlängern können. Der wesentliche Unterschied zwischen den Wechselkursen dieser beiden Transaktionen ergibt sich vornehmlich aus den Zinsdifferenzen der beteiligten Währungen. Damit bietet sich dieses Instrument auch an, um Fremdwährungsbestände effizient zu bewirtschaften.

Vorteile

- Abwicklung von Devisenswaps
- Kompetitive Preise
- Ab CHF 50'000.– oder Gegenwert
- Marktpräsenz und kompetente Beratung im Fremdwährungsmanagement
- Breite Palette an Währungspaaren

Beispiel



Produktdetails

Währung	CHF, EUR, USD, GBP, SEK, NOK, DKK, CAD, AUD, NZD, ZAR, TRY, PLN, HUF, CZK, RON, THB, SGD, HKD, JPY
Valuta	bis zu zwölf Monaten, mehr als zwölf Monate auf Anfrage
Konditionen	ab einem Gegenwert von CHF 50'000.– auf Anfrage
Voraussetzungen	• CHF-Konto • Fremdwährungskonto • Entsprechendes Kontoguthaben • Derivatlimite • Vereinbarung für Termin- und Optionsgeschäfte • Genereller Pfandvertrag • FinfraG-Vereinbarung (nur juristische Personen)
Perspektiven	• Aktive Bewirtschaftung von Cash-Beständen • Verkürzung und Verlängerung von Absicherungsgeschäften • Mögliche Nachschusspflicht (Margin Call) für die Sicherheitsmarge bei ungünstiger Kursentwicklung • Deckung von 20% des Kontraktvolumens muss jederzeit gegeben sein (Kontoguthaben oder Kreditlimite)

Diese Publikation wurde zu Informations- und Werbezwecken erstellt und stellt keine Anlageberatung oder Offerte dar. Sie basiert nicht auf einer Berücksichtigung der persönlichen Umstände des Empfängers. Trotz sorgfältiger Bearbeitung übernimmt die SZKB keine Garantie und keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Publikation und der darin bereitgestellten Informationen sowie für deren Verwendung durch den Empfänger. Die Informationen beziehen sich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Publikation.